

TV Bauma Aktive am Seeländischen Turnfest

Am Wochenende vom 20. – 22. Juni 2014 standen die Aktiven am Seeländischen Turnfest am Büttenberg im Einsatz. Am Freitag fanden die Einzelwettkämpfe statt und eine grosse Gruppe fand bereits dann den Weg dorthin, um die Einzelturner anzufeuern.

Den Anfang machte Rolf Götz in der Leichtathletik - 6. Kampf, bei welchem er in der Hitze der Sonne gute Leistungen zeigte. Danach zeigten die Geräteturner ihr Können und erreichten geniale Resultate: Jeanine Wüest (K7) und Marcel Gubler (K Herren) erreichten den 3. Rang, Esther Badertscher (K6) und Rico Nock (K5) platzierten sich auf dem 2. Rang und Res Keller (K Herren) und Philipp Wüest (K6) erturnten sich den Sieg! Für Joëlle Lehmann (K6) reichte es ebenfalls für eine Auszeichnung, Dominik Schläpfer (K6) verpasste diese knapp.

Als alle den Wettkampf beendet hatten, fuhren wir mit dem Bus zum Zeltplatz und stellten zuerst unsere Zelte auf. Die Meisten hatten einen Bärenhunger nach dem anfeuern und turnen. So liessen wir den ersten Abend gemeinsam ausklingen. Als es wieder hell wurde und uns die laute Musik weckte, standen wir schliesslich auf. Wir hatten lange Wartezeiten bis wir endlich zum Einsatz kamen. Als erstes kamen die Männer mit dem Barrenprogramm an die Reihe. Trotz technischen Problemen mit der Musik turnten sie souverän weiter. Dies wurde auch mit einer hohen Note 9.70 belohnt. Die Leichtathleten waren zur gleichen Zeit beim Hochsprung im Einsatz und zeigten hohe Sprünge; dies reichte für die Note 7.35. Der zweite Wettkampfteil bestand aus Schaukelring und Pendelstafette. Auch dort verlief nicht alles reibungslos, doch konnten wir die Noten 9.40 (Ring) und 9.31 (Stafette) verbuchen. Zum Schluss gaben die Geräteturner in der Gerätekombination ihr Bestes, während die Leichtathleten im Weitsprung an ihre Grenzen und darüber hinaus sprangen. So konnten wir den Wettkampf mit den Noten 9.53 (GK) und 8.04 (Weit) beenden. Am Abend

bekamen wir ein leckeres Nachtessen und danach haben wir bis spät in die Nacht gefeiert.

Als schon wieder die Sonne schien und wir bald an der Reihe waren für das Showturnen mit der Gerätekombination, standen wir auf und frühstückten noch gemütlich. Nach dem Showturnen fand die Rangverkündigung statt. Gespannt warteten wir auf unser Ergebnis, denn wir konnten das erste Mal in der 1. Stärkeklasse antreten. Schlussendlich reichte es für Platz 5 im 3-teiligen Wettkampf.

So machten wir uns zufrieden auf den Weg zurück nach Bauma.